

SPORT

2015 wieder Highland Games

Der Verein Highland Games Innerschweiz blickte an seiner Generalversammlung auf gelungene erste Highland Games Innerschweiz zurück. Die Versammlung beschloss einstimmig, im Jahr 2015 die schottische Tradition erneut nach Einsiedeln zu bringen. Heuer ist der Verein am Heavy Event in Alpthal beteiligt.

Highland Games. – Der Verein Highland Games Innerschweiz blickte an seiner GV in Einsiedeln, knapp ein Jahr nach dem ersten Anlass, zurück. Bei bestem Wetter gingen die ersten Highland Games Innerschweiz über die Bühne. Sowohl Wettkämpfer als auch das Publikum liessen sich von der einzigartigen Stimmung mitreissen, sorgten für eine tolle Stimmung und machten den Anlass zu einem Erfolg. Umrahmt von einem vielseitigen Markt, den Hochlandrindern, der stilvollen Whiskybar, dem Reiterstübli, den grandiosen Konzerten am Abend und einer vielseitig-schmackhaften Festwirtschaft wurde dieser Event zu einem Erlebnis, welches man nicht so schnell vergisst.

Vom 3. bis 5. Juli 2015 werden auf dem Areal des Reitvereins Einsiedeln an der Gaswerkstrasse die zweiten Highland Games Innerschweiz ausgetragen. Auf der Vereinshomepage



OK und Mitglieder des Vereins Highland Games Innerschweiz begaben sich anlässlich der GV in die Highlands beim Pragelpass.

Bild zvg

www.hgis.ch und auf dem Facebook-Auftritt werden den gegebenen Zeitpunkt weitere Informationen publiziert.

Heavy Event 2014 in Alpthal

Wer nicht bis im kommenden Jahr warten will, um die starken Männer

beim Caber-Toss, dem Gewichtshoch- und -weitwurf und dem Steinstossen zu beobachten, hat am 5. Juli in Alpthal Gelegenheit dazu. Der Heavy Event Alpthal, der mit Unterstützung des Vereins Highland Games Innerschweiz durchgeführt wird, ist ein reiner Sportanlass, der ohne das Rah-

menprogramm eines Highland Games auskommt. Der Schwerpunkt wurde auf den Highlander Sport gelegt und so wird den Athleten in der ganzen Schweiz eine weitere Möglichkeit geboten, sich mit anderen zu messen. Aus diesem Grund wird der Anlass so kompakt wie möglich gehalten. (eing)

SPORTKALENDER

Für die Woche von Freitag, 27. Juni, bis Donnerstag, 3. Juli.

FUSSBALL

FC Buttikon

Freitag und Samstag, 27./28. Juni
Grümpeltturnier: Rietty

Freitagabend: Plauschturnier und musikalische Unterhaltung, ab 18 Uhr. Rangverkündigung: 23 Uhr.
Samstag: Turniere in verschiedenen Kategorien. Ab 10 Uhr. Rangverkündigung 16 Uhr.

FC Lachen/Altendorf

Samstag, 28. Juni

Juniorinnen B: Stighag Klotten, 11.45 Uhr
Lachen/Altendorf – Bülach (Cupfinal)

FC Wollerau

Freitag bis Sonntag, 27. bis 29. Juni

Grümpeltturnier: Erlenmoos
Freitag ab 17.30, Samstag ab 11, Sonntag ab 10 Uhr.

INLINEHOCKEY

Rolling Stoned Tuggen

Samstag, 28. Juni

4. Liga: 12 Uhr, Kaltbrunn
RS Tuggen 3 – Devils Hinwil 2
1. Liga: 14 Uhr, Kaltbrunn
RS Tuggen 2 – Rüschiikon Piranhas 2

Sonntag, 29. Juni

1. Liga: 16 Uhr, Kaltbrunn
RS Tuggen 2 – Rolling Rockets Aesch-Pfeffingen
Mini U12: Kaltbrunn
8.50 Uhr: RS Tuggen – Laupersdorf
10.30 Uhr: RS Tuggen – Grizzlys Hünenberg

SHC Wollerau

Samstag, 28. Juni

1. Liga: 18 Uhr, Novaggio
Novaggio Twins – SHC Wollerau

Sonntag, 29. Juni

1. Liga: 13.00 Uhr, Pregassona
Paradiso Tigers – SHC Wollerau

LEICHTATHLETIK

ETV Schindellegi

Mittwoch, 2. Juli

«Dä schnällscht vodä Gmeind»: ab 18 Uhr, Schulhaus Schindellegi.

Schnellste Beine werden gesucht

Der ETV Schindellegi führt am Mittwoch bereits zum zwölften Mal den Anlass «Dä Schnällscht vo de Gmeind» für die gesamte Schuljugend der Dörfer Feusisberg und Schindellegi durch.

Leichtathletik. – Dieser bereits traditionelle Anlass findet grossen Anklang bei allen Kindern, Jugendlichen sowie deren Eltern. Die Mädchen und Knaben mit den Jahrgängen 1999 und 2000 absolvieren einen 80-Meter-Lauf, die Jahrgänge 2001 und jünger einen Sprint über 60 Meter. Die zwei schnellsten Kinder pro Jahrgang (1999 bis 2004) qualifizieren sich für den Kantontalfinal, der am Mittwoch, 27. August, in Wollerau stattfinden wird.



Es dürfen spannende Rennen erwartet werden.

Bild zvg

Die Rennen um die schnellsten Beine Schindellegis und Feusisbergs beginnen am Mittwoch um 18 Uhr beim Schulhaus Schindellegi und finden bei jeder Witterung statt. Es wird kein Startgeld verlangt. Der

Turnverein Schindellegi freut sich auf viele Anmeldungen und einen unterhaltsamen Abend mit spannenden Läufen. Der ETV Schindellegi bewirbt die Gäste auch in diesem Jahr mit einem Verpflegungskiosk. (eing)

Saisonende mit einem Dutzend Cupfinals

Eine lange Saison 2013/14 findet am letzten Juniwochenende ihren krönenden Abschluss. Auf dem Sportplatz Stighag in Klotten werden von Freitag- bis Sonntagabend zwölf Cupfinals ausgetragen.

Fussball. – Alle Jahre wieder bedeuten die Endspiele des Regionalfussballs einen Saisonklang mit Höhepunktcharakter. Eine tadellose Infrastruktur und eine seit Jahren gute Zusammenarbeit mit einem bewährten Team des FC Klotten garantieren auch dieses Jahr für alle Beteiligten unvergessliche Momente in ihrer Breitensportkarriere. Je Spieltag werden vier Endspiele

ausgetragen. Der Freitagabend gehört den Senioren und Veteranen, der Sonntag den Junioren. Am Samstag sind drei Endspiele der Frauen/Mädchen angesetzt, ehe zum Abschluss der Aktive-Herren-Final angepfeifen wird. Wädenswil, Bülach und die Blue Stars sind in zwei Endspielen vertreten.

WM auf Grossleinwand

Der Eintritt ist kostenlos; der gastgebende FC Klotten wird in kulinarischen Belangen auch dieses Jahr Bekanntes wie einige Überraschungen auf die Teller zaubern. Stimmt das Wetter auch nur einigermaßen, dürften total wieder über 2000 Zuschauer die zwölf Partien verfolgen. Am Samstag und Sonntag werden ab

18 Uhr die WM-Achtelfinal-Spiele auf Grossbildschirm übertragen. (eing)

Die Finalspele:

Freitag, 27. Juni

18.45 Uhr: Veteranen II 11er, Aegeri/Menzingen - Altstetten – 19 Uhr: Veteranen II 7er, Wagen - Schwamendingen – 20 Uhr: Senioren, Wädenswil - Morava; 20.20 Uhr: Veteranen I 11er, Palermo - Wald.

Samstag, 28. Juni

9.45 Uhr: Juniorinnen C (Axpo-Cup), Wipkingen - Wädenswil – 11.45 Uhr: Juniorinnen B (Axpo-Cup), Lachen/Altendorf - Bülach – 13.45 Uhr: Aktive Frauen (Axpo-Cup), Blue Stars - Fehraltorf – 16.15 Uhr: Aktive Herren (René-Faigle-Cup), Künsnacht - Greifensee.

Sonntag, 29. Juni

9.30 Uhr: Junioren D (Axpo-Cup), Seefeld - Winterthur – 11.30 Uhr: Junioren C (Axpo-Cup), United Zürich - Bülach – 13.45 Uhr: Junioren A (Axpo-Cup); Höngg - Dietikon – 16.15 Uhr: Junioren B (Axpo-Cup), Red Star - Blue Stars.

Hüberli beim Grand Slam ausgeschieden

Beachvolleyball. – Das Grand-Slam-Turnier im norwegischen Stavanger begann für das Schweizer Beachvolleyball-Duo Tanja Goricanec und Tanja Hüberli (Reichenburg) perfekt. Die Qualifikation überstand es ohne Satzverlust. In der zweiten Runde konnte gar das favorisierte Duo Bieneck/Grossner aus Deutschland eliminiert werden. Auch in der ersten Partie im Hauptfeld konnten sich die Schweizerinnen gegen ein Deutsches Gespann (Borger/Büthe) durchsetzen. Nach zwei Niederlagen gegen Duos aus den USA und der Slowakei in den zwei weiteren Gruppenspielen schieden Goricanec und Hüberli aber gestern aus dem Turnier aus. (asz)

Letztes Turnfest Wochenende

Turnen. – Am Wochenende geht die Saison der Turnfeste zu Ende. Dabei bildet das zweite Wochenende des Appenzeller Kantonalturfests wohl den Höhepunkt des Jahres. Aufgrund des riesigen Teilnehmerfeldes wird bereits heute Freitag in den Vereinswettkampf der Aktiven gestartet, unter anderem stehen Wollerau-Bäch und Pfäffikon-Freienbach am Start. Am Samstag greifen dann die Favoriten auf die Spitzenplätze der ersten Stärkeklasse – allen voran Wangen und Mels, aber auch Schindellegi oder Buttikon-Schübelbach – ins Geschehen ein. Aus Ausserschwyz ebenfalls mit von der Partie sind Reichenburg, Tuggen, Galgenen und die Damenriege Wägital. Am Verbandsturnfest in Roggwil wird Lachen, am Kreisturnfest Kaiserstuhl der TV Siebnen starten. (asz)

Santacruz will die Limite laufen

Leichtathletik. – Hugo Santacruz, ehemaliger Zehnkämpfer und Mitglied des Mehrkampfteams Obermarch, will am Samstag den grössten Erfolg seiner Karriere feiern. Der 26-jährige Athlet des Leichtathletikclubs Rapperswil-Jona, der sich seit einigen Jahren auf die Mittelstrecken-Distanzen konzentriert, strebt am Heimmeeting in Jona über 800 Meter die Limite für die EM in Zürich an. Seine Saisonbestzeit steht aktuell bei 1:47,88 Minuten, nur 0,08 Sekunden über der vom Verband geforderten Marke. Die Organisatoren des Oberseemeetings im Grünfeld in Jona verpflichteten speziell für Santacruz und Mario Bächtiger (1500 Meter) afrikanische Tempomacher. (asz)

Jan Freuler gewann Bergrennen

Rad. – Der Reichenburger Radsportler Jan Freuler gewann am Mittwoch das Bergrennen Richisau im Kanton Glarus. Der Athlet des Rad und Biketeams Glarner Energie konnte Patrik Gallati um eine Sekunde distanzieren. Die Strecke führte von Netstal hinauf via Klöntalerstrasse bis zum Gasthaus «Richisau». Dabei musste das Fahrerfeld 650 Höhenmeter zurücklegen. (asz)